

Friedrich-Bödecker-Kreis
in Sachsen-Anhalt e.V.

**Leselust und
Schreibfreude
für SchülerInnen
und AutorInnen**





Inhalt

Intro	4
Leseprogramme	7
Schulprojekte	8
Wettbewerbe	14
Reihen & Festivals	18
Workshops	22
Material	26
Netzwerk	29
Über uns	30
Mitglied werden	32
Mitgliedsantrag	34

Liebe Literaturbegeisterte,

wir vom Friedrich-Bödecker-Kreis in Sachsen-Anhalt e.V. (FBK) sind seit der Gründung im Jahr 1990 in der kulturellen Bildung aktiv. Unser Augenmerk liegt auf den persönlichen Begegnungen zwischen AutorInnen und Kindern und Jugendlichen. Mit unseren Mitgliedern und unserem Unterstützernetzwerk konnten wir in den zurückliegenden Jahrzehnten den Weg für unzählige AutorInnenlesungen in Schulen, Bibliotheken, Kulturzentren und anderen Bildungseinrichtungen ebnen. Der direkte Austausch mit AutorInnen soll Kinder und Jugendliche ermutigen, sich mit Literatur auseinanderzusetzen, Unbekanntes zu erforschen und darüber völlig neue Erfahrungshorizonte zu erleben.

Auch die Unterstützung des literarischen Nachwuchses liegt uns sehr am Herzen. Der Einstieg in die Welt der Literatur ist für uns an kein Alter gebunden, daher haben wir Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene entwickelt. In Schulprojekten und Schreibwerkstätten werden SchülerInnen an das kreative Schreiben herangeführt und in ihren ersten literarischen Schritten unterstützt. Für Erwachsene bieten wir monatliche Literaturwerkstätten in Magdeburg und Halle (Saale) an. In diesen tauschen sich die Teilnehmenden unter Anleitung erfahrener AutorInnen aus und geben sich gegenseitig Schreib Anregungen.

Seit 1992 wird unser Landesverband von der Staatskanzlei und dem Ministerium für Kultur institutionell gefördert. Mit der Förderung haben wir zusätzliche Aufgaben übernommen wie beispielsweise die Beratung der jährlich wechselnden Ausrichter der Landesliterartage oder die Herausgabe der Literaturzeitschrift des Landes Sachsen-Anhalt „Ort der Augen“. Zusätzlich bringen wir unsere Expertise in den Literaturbeirat des Landes ein.

Auf den nachfolgenden Seiten stellen wir Ihnen unsere Angebote und Projekte vor.

Ihr Team des FBK in Sachsen-Anhalt





Leseprogramme

Literarische Saison und Lesezeichen

Als Friedrich-Bödecker-Kreis verfolgen wir das Anliegen unseres Namensgebers und engagieren uns als Veranstalter und Förderer von AutorInnenbegegnungen in Sachsen-Anhalt. Wir unterstützen über 400 Lesevorhaben im Jahr, von der Altmark bis in den Burgenlandkreis. Unsere Unterstützung ist jedoch nicht nur finanzieller Art. Wir empfehlen AutorInnen aus dem Bereich Kinder- und Jugendliteratur, stellen Kontakte zu Bildungs- und Kultureinrichtungen her und weisen auf aktuelle Bucherscheinungen hin.

Unser Jahresleseprogramm **„Literarische Saison“** richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen. Lesefördernde Einrichtungen wie Bibliotheken, Lesecafés, Kulturvereine oder Begegnungsstätten können über ein Online-Formular auf unserer Website unsere Unterstützung für eine geplante AutorInnenbegegnung anfragen. Ob anlässlich der Leipziger Buchmesse, des Welttages des Buches oder diverser Jubiläen, mit dem Jahresprogramm **Literarische Saison** unterstützen wir die kulturellen Veranstalter und AutorInnen gleichermaßen und tragen dazu bei, dass das literarische Schaffen in Sachsen-Anhalt einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Für Schulen konnten wir dank einer Förderung des Ministeriums für Bildung eine eigene Lesereihe entwickeln. Im Programm **„Lesezeichen“** werden ausschließlich AutorInnenbegegnungen an Schulen finanziert. Hier können wir unsere Expertise im Bereich Kinder- und Jugendliteratur einbringen und die Lehrkräfte und PädagogInnen bei der Planung von lesefördernden und literaturvermittelnden Maßnahmen tatkräftig unterstützen.

Wenn auch Sie eine AutorInnenbegegnung in ihrer Bibliothek, dem Buchladen um die Ecke oder in der Kultureinrichtung im Stadtteil planen, dann nehmen Sie gern mit uns Kontakt auf. Füllen Sie einfach das Online-Formular „Antrag auf Lesung“ auf unserer Webseite aus. Dort finden Sie auch unsere Kooperationsbedingungen für eine Zusammenarbeit: www.fbk-lsa.de/antraege/antrag-auf-lesung

Schulprojekte

„Kindsein in Sachsen-Anhalt“

Im Rahmen des Projekts „Kindsein in Sachsen-Anhalt“ senden wir jedes Jahr AutorInnen an ausgewählte Projektschulen, um mit SchülerInnen zu arbeiten. Die Literaturvermittlung und das kreative Schreiben stehen dabei im Fokus. Die AutorInnen motivieren die SchülerInnen, sich mit relevanten Themen des eigenen Aufwachsens auseinanderzusetzen, den Gedanken Ausdruck zu verleihen und Zukunftswünsche zu formulieren. Darüber hinaus lesen sie aus ihren eigenen Werken, diskutieren mit den SchülerInnen literarische Texte und ermutigen sie, sich selbst in verschiedenen Stilen und Textformen auszuprobieren.

Um den SchülerInnen die Auseinandersetzung mit Literatur zu erleichtern und sie für bisher unbekannte Literatur zu begeistern, stellen die AutorInnen eine Buchauswahl zusammen, welche Diskussionsgrundlage, Anregung und Beispiel für die Vielfalt literarischer Gattungen ist. Das Bücherpaket wird vom FBK angekauft und der jeweiligen Projektschule zur Verfügung gestellt. Nach Projektende verbleiben die Bücher in den Schulbibliotheken, um auch nachfolgende Kinder und Jugendliche zu inspirieren.

Unsere Mitgliedsschulen erhalten per Newsletter Informationen zu den Bewerbungs- und Teilnahmemodalitäten für die einzelnen Schulprojekte. Sie möchten mit Ihrer Schule auch an einem Projekt teilnehmen? Melden Sie sich bei uns!





„Schulschreiber“

Im Projekt „Schulschreiber“ wird das kreative Schreiben während eines längeren Zeitraumes für GrundschülerInnen zu einem besonderen Schwerpunkt des Deutschunterrichts. Jedes Jahr können drei Grundschulen und drei AutorInnen aus Sachsen-Anhalt an dem Projekt teilnehmen. Über einen Zeitraum von 9 Monaten wird intensiv mit einer Klasse oder ausgewählten Schülergruppe zusammengearbeitet. Die SchülerInnen werden kontinuierlich an das kreative Schreiben herangeführt und verfassen eigene Texte zu verschiedenen Themen. Darüber hinaus erfahren sie mehr über den Beruf des Schriftstellers und wie ein Buch entsteht.

Nach Projektabschluss werden die besten Texte in einem Schulschreiber-Buch veröffentlicht und im Rahmen einer feierlichen Buchpremiere den teilnehmenden Kindern übergeben. Die positiven Erfahrungen aus dem Projekt „Schulschreiber“ nutzten wir, um das Konzept auch auf die erste und einzige Friedrich-Bödecker-Schule in Deutschland anzuwenden. Die Grundschule in Laucha an der Unstrut trägt seit 2005 den Namen des niedersächsischen Pädagogen und ist seither beständiger Projektpartner von uns.

„Bödecker Schulschreiber“

Auch im Projekt „Bödecker Schulschreiber“ üben die SchülerInnen unter Anleitung von jährlich wechselnden AutorInnen das kreative Schreiben. Das Projekt ist für die Teilnehmenden der Grundschule „Friedrich Bödecker“ in Laucha identitätsstiftend und inzwischen fester Bestandteil ihrer Grundschulzeit.

„Politische Lyrik erleben!“

Jugendliche sind oft nicht leicht für Lyrik zu begeistern, liegt doch auf dem Wort allein schon vermeintlich der Staub von „anno dazumal“. Lyrik gehört dennoch zum schulischen Lehrplan und alle SchülerInnen müssen sich irgendwann mit ihr auseinandersetzen.

Nach Vorbild eines Bödecker-Projekts im Saarland haben wir im Jahr 2019 ein Projekt entwickelt, mit dem wir die politische Lyrik in Vergangenheit und Gegenwart neu vermitteln wollen. Uns geht es darum, den Jugendlichen einen neuen Blick auf die Dichtkunst zu geben, vor dem Hintergrund gesellschaftlich historischer Ereignisse.

Der Hallenser Dramaturg Ralf Meyer und die Schauspieler Verena Noll und Johannes Gabriel entwickelten hierzu eine szenische Lesung, welche ausgewählte Texte der politischen Lyrik miteinander verbindet. Die Stimmen der DichterInnen werden in der Lesung von zwei SchauspielerInnen neu interpretiert. Inhalt, Form und Darbietung von Lyrik soll anders erfahren werden, denn die sprachliche Inszenierung steht im Vordergrund. Die historische Einbettung der einzelnen Texte und deren Bedeutung für die LyrikerInnen und unsere Gesellschaft werden in einem anschließenden Gespräch mit den SchülerInnen herausgearbeitet.

Die szenische Lesung „Politische Lyrik erleben! Was gestern war, geht heute schon in Scherben.“ kann über den FBK gebucht werden und ist ab der 8. Klasse im Deutsch-, Politik- oder Geschichtsunterricht einsetzbar.

Sie interessieren sich für dieses Projekt?

Dann kontaktieren Sie uns gern!

info@fbk-lsa.de | www.fbk-lsa.de | Tel. 0345 - 78 28 42 10



Wettbewerbe

Vorlesewettbewerb „LeseKrone“

In Kooperation mit der Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken loben wir seit einigen Jahren den sehr erfolgreichen Vorlesewettbewerb „LeseKrone“ aus. Dieser richtet sich an die SchülerInnen der 3. Klassen aller Grundschulen in Sachsen-Anhalt und ist mehrstufig aufgebaut.

Zunächst sind die Grundschulen des Landes aufgefordert, bis zu den Sommerferien ihre Lesekönigin oder ihren Lesekönig der 3. Klassen zu ermitteln. Mit Beginn des neuen Schuljahres werden die jeweiligen LesekönigInnen weiter zum Stadt- bzw. Landkreisausscheid geschickt. Diese werden vorwiegend von den städtischen oder regionalen Bibliotheken organisiert. Sind alle 14 Kreis- und StadtsiegerInnen ermittelt, findet im November das große Wettbewerbsfinale statt.

Für das Finale werden wir von verschiedenen Kooperationspartnern unterstützt. Der MDR Sachsen-Anhalt moderiert und berichtet über den Vorlesewettbewerb. Eine jährlich wechselnde Projektschule wählt die vorzulesenden Finaltexte aus und kümmert sich um die Lesekrone und Schärpe für den Sieger bzw. die Siegerin. Und eine Jury aus AutorInnen, BibliothekarInnen und LehrerInnen bewertet die Vorleseleistungen der Teilnehmenden im Finale. So wird gemeinsam die beste Vorleserin oder der beste Vorleser der 3. Klassen in Sachsen-Anhalt ermittelt.

Dank der Unterstützung der beteiligten Schulen und Bibliotheken konnte der Vorlesewettbewerb „LeseKrone“ zu einem der erfolgreichsten Schulwettbewerbe in Sachsen-Anhalt werden.





Schülerschreibwettbewerb „Unzensiert und unfrisiert“

Seit inzwischen 30 Jahren rufen wir zum jährlichen Schreibwettbewerb „Unzensiert und Unfrisiert“ auf. Der Wettbewerb ist ein erprobtes Mittel, um junge Schreibtalente zu entdecken, die bisher nur wenig oder gar nicht in unsere literarische Nachwuchsförderung eingebunden waren.

Der Schreibwettbewerb richtet sich an SchülerInnen zwischen 8 und 18 Jahren. Es gibt kein vorgeschriebenes Thema oder eine vorgegebene Form. Alles kann eingereicht werden: Von Gedicht bis Tagebucheintrag, von Kurzgeschichte bis Reisebericht.

Jährlich erreichen uns über 1.000 Texte von SchülerInnen aus der gesamten Bundesrepublik. Alle Einreichungen werden von einer Fachjury aus WissenschaftlerInnen und FBK-AutorInnen gesichtet und gelesen. Die Jury-Mitglieder wählen die besten Texte für eine Anthologie aus, welche wir im Frühjahr unter Mitwirkung von Studierenden der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg feierlich präsentieren. Allen Kindern und Jugendlichen, deren Texte im Buch veröffentlicht sind, wird das Buch überreicht und nochmals für ihre Teilnahme am Schreibwettbewerb gedankt.

Für den Wettbewerb arbeitet der FBK mit der hiesigen Universität zusammen. WissenschaftlerInnen begleiten den Wettbewerb und archivieren die Originaltexte im Archiv für Kindertexte der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Dort stehen sie für nachfolgende Forschungszwecke zur Verfügung.

Du bist zwischen 8 und 18 Jahre und willst auch einen selbst verfassten Text in den Schreibwettbewerb einreichen? Dann sende uns den Text möglichst digital unter Angabe von: Name, Adresse, Alter, eMail-Adresse an: info@fbk-lsa.de

Reihen & Festivals

InterLese

Für unser internationales Lesefestival „InterLese“ laden wir seit 1993 jedes Jahr internationale AutorInnen nach Sachsen-Anhalt ein. Während der Projektwoche lesen sie an Schulen, Bibliotheken und öffentlichen Kultureinrichtungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Das junge Publikum soll über die Begegnungen mit den AutorInnen transkulturelle Erfahrungen sammeln. Der Austausch und das Gespräch mit den internationalen Gästen über Literatur, literarische Inhalte als auch das eigene Erleben stehen im Mittelpunkt des Festivals.

Für die teilnehmenden AutorInnen bietet die InterLese die Gelegenheit, KollegInnen aus Sachsen-Anhalt kennenzulernen und sich über die hiesigen AutorInnenvereine und -verbände weiter zu vernetzen.

Das Lesefestival bedarf einer langen Vorbereitungszeit. Wenn auch Sie die internationalen AutorInnen an Ihrer Schule, Bibliothek oder Kultureinrichtung begrüßen wollen, dann nehmen Sie bitte frühzeitig mit uns Kontakt auf: info@fbk-lsa.de. Jeweils im Januar beginnen wir mit den konkreten Planungen und koordinieren die ca. 60 Einzellesungen im Bundesland.

Weitere Infos im Web unter: www.fbk-lsa.de/interlese





Poesie & Poetik

Gemeinsam mit dem Institut für Schulpädagogik und Grundschuldidaktik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) setzen wir seit 2001 die Vorlesungsreihe „Poesie & Poetik“ um.

Jedes Jahr im Herbst werden drei namhafte Kinder- und JugendbuchautorInnen aus Deutschland sowie den deutschsprachigen Nachbarländern nach Halle (Saale) eingeladen. Hier halten sie Vorlesungen für LehramtsanwärterInnen und angehende PädagogInnen der MLU. Gemeinsam mit den Studierenden wird ausgelotet, worin die jeweilige Besonderheit des Schreibens für Kinder und Jugendliche liegt, wie über literarische Werke das kreative Schreiben bei Kindern angeregt werden kann und welche pädagogischen Maßnahmen mit der Literaturvermittlung einhergehen können. Darüber hinaus lesen die eingeladenen AutorInnen an ausgewählten Grundschulen aus ihren Werken und motivieren SchülerInnen, eigene literarische Texte zu verfassen.

Die Veranstaltungsreihe wird von der MLU ausführlich dokumentiert. Die Ergebnisse der Schreibworkshops werden in der Forschungsstelle für Kindertexte der MLU wissenschaftlich aufgearbeitet und archiviert. Diese kombinierte Form der theoretischen und praktischen Auseinandersetzung mit Kinder- und Jugendliteratur ist bundesweit einmalig.

Werkstätten

Wir bieten für alle Altersgruppen regelmäßig literarische Treffen an.

Landesschreibwerkstatt für Kinder und Jugendliche

Einmal jährlich treffen sich schreibbegeisterte Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren im Rahmen der Landesschreibwerkstatt an wechselnden Orten in Sachsen-Anhalt. Die Teilnehmenden können einen Tag lang mit ausgewählten AutorInnen an neuen Texten arbeiten, sich über Literatur austauschen oder bereits fertige Texte diskutieren.

Du bist Schülerin, schreibbegeistert und möchtest auch zur Landesschreibwerkstatt eingeladen werden? Dann nimm Kontakt mit uns auf: info@fbk-lsa.de

Literaturwerkstätten für Erwachsene

Einmal monatlich treffen sich AutorInnen über 18 Jahre in Halle (Saale) und Magdeburg, um eigene Texte gemeinsam zu reflektieren, sich untereinander auszutauschen und neue Ansätze und Vorhaben zu diskutieren. Die Literaturwerkstätten sind offen für alle. Es bedarf keiner Voranmeldung.

Literaturwerkstatt Halle (Saale)

Leitung: Christian Kreis

Treffpunkt: die Treffen finden abwechselnd digital & analog im Künstlerhaus 188 e.V. statt

Zeit: am 3. Montag im Monat, 19 Uhr

Literaturwerkstatt Magdeburg

Leitung: Torsten Olle

Treffpunkt: Literaturhaus Magdeburg, Thiemstr. 7

Zeit: am letzten Mittwoch im Monat, 16 Uhr





Nachwuchstagung

Seit 2017 organisieren wir für erwachsene NachwuchsautorInnen einmal jährlich eine Wochenendtagung im Burgenlandkreis. Wir bringen sie mit etablierten SchriftstellerInnen zusammen und machen sie mit den kulturell-literarischen Traditionslinien des Landes Sachsen-Anhalt vertraut. Zu jährlich wechselnden Themen tauschen sich alle Teilnehmenden intensiv aus und diskutieren neue literarische Ansätze.

Das Angebot richtet sich gezielt an AutorInnen, die nach ihrer Schul-, Berufs- oder Hochschulausbildung weiterschreiben oder quereinsteigen möchten oder in unseren Monatswerkstätten bereits eine intensive Förderung erfahren haben. Sie sollen über das Tagungsangebot ihr schriftstellerisches Können vertiefen, das persönliche literarische Netzwerk erweitern und sich für die diversen literarischen Formate in Sachsen-Anhalt und über das Bundesland hinaus empfehlen.

Sie interessieren sich für diese Tagung?

Dann kontaktieren Sie uns gern!

info@fbk-lsa.de | www.fbk-lsa.de | Tel. 0345 - 78 28 42 10

Material

Literarische Handreichung

Basierend auf unseren langjährigen Erfahrungen kultureller Bildungsarbeit an Schulen, haben wir im Jahr 2022 eine Handreichung zum kreativen Schreiben entwickeln lassen.

Mit der Box „Fischen im Wortmeer“ können PädagogInnen eigenständig zum kreativen Schreiben animieren und gleichzeitig auf die Erfahrungen von professionellen AutorInnen und IllustratorInnen zurückgreifen. Die Box ist als kreative Schreibwerkstatt in Miniaturformat eine sinnvolle Ergänzung des Schulmaterials.

Entwickelt wurde die Handreichung vom Illustrator und Autor Thomas Leibe, den Autorinnen Juliane Blech und Simone Trieder sowie Professor Michael Ritter von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Die Gestaltung der Box verantwortete der Leipziger Grafiker Thomas Szabo.

Die Box zielt speziell auf den Einsatz an Grundschulen ab und enthält eine Kombination aus verschiedenen Themen, Schreibaufgaben und Illustrationen. GrundschülerInnen werden angeregt, ihre Fantasie zu aktivieren und durch das Beschreiben als erzählerisches Element, eine eigene Geschichte zu Papier zu bringen. Bilder im Kopf sollen in Worte gefasst und zu einer Geschichte verdichtet werden.

Sie sind GrundschullehrerIn und haben Interesse an einer Box?

Bitte melden Sie sich bei uns! info@fbk-lsa.de





Netzwerk

Neben unseren zahlreichen AutorInnenbegegnungen, Projekten, Reihen und Werkstätten betreiben wir intensive Netzwerkarbeit. Innerhalb unserer Kreise aus Kooperationspartnern, UnterstützerInnen und BegleiterInnen wirken wir kultur- als auch bildungspolitisch. Wir treten für die Belange unserer Mitglieder ein und bringen die gemeinsamen Anliegen in die Öffentlichkeit.

Zu unserem Netzwerk gehören neben den Bödecker-Kreisen in ganz Deutschland die AutorInnen- und Literaturvereine Sachsen-Anhalts, die Bibliotheken sowie die Literaturhäuser in Magdeburg und Halle.

Auch in Arbeitsgruppen und Beiräten wirken wir mit. In der Landesarbeitsgruppe „Bürgerschaftliches Engagement im Kulturbereich“ (LAG BEK) treten wir für die Anerkennung der ehrenamtlich kulturell engagierten BürgerInnen in Sachsen-Anhalt ein und verfolgen das Ziel, bürgerschaftliches Engagement im Kulturbereich sichtbar zu machen und nachhaltig zu würdigen.

Als Mitglied der Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung in Sachsen-Anhalt e.V. (LKJ) tauschen wir uns im Mitgliederkreis über Neuerungen im Bereich der Sozio- und Breitenkultur aus, entwickeln neue Förder- und Unterstützungsleistungen und denken die kulturelle Bildung gemeinsam weiter.

Im Literaturbeirat des Landes Sachsen-Anhalt sind wir ebenso vertreten. Dessen Mitglieder unterstützen die Staatskanzlei und das Ministerium für Kultur bei der Profilierung der Literaturförderung und der Pflege des literarischen Erbes im Bundesland. Darüber hinaus geben sie Empfehlungen für Fördermittelzuwendungen, die Vergabe von Stipendien für Studienaufenthalte in Künstlerhäusern sowie für die öffentlichkeitswirksame Präsentation von künstlerisch herausragender Literatur.

Unsere Geschäftsstelle

Geschäftsführung

Sandra Heuchel
Telefon: 0345 – 7828 4210
Mail: heuchel@fbk-lsa.de

Projektkoordination

Jana Piermeier-Nitschke
Telefon: 0345 – 7828 4210
Mail: piermeier@fbk-lsa.de

Buchhaltung/Controlling

Barbara Wege
Telefon: 0345 – 7828 4210
Mail: wege@fbk-lsa.de

Der Friedrich-Bödecker-Kreis in Sachsen-Anhalt ist ein seit 1990 eingetragener gemeinnütziger Verein, welcher vom Vorstand geleitet wird. Die Umsetzung der Aufgaben und Projekte übernehmen die Geschäftsführerin und die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle in Halle (Saale).

Der Vorstand

Torsten Olle, Vorsitzender

Torsten Olle ist Lyriker und Grundschulleiter aus Magdeburg. Literatur ist seine Leidenschaft, für die er sich seit vielen Jahren ehrenamtlich engagiert. Er war 20 Jahre Vorsitzender des Fördervereins der Schriftsteller e.V. in Magdeburg. Außerdem ist er Mitglied des redaktionellen Beirates der Literaturzeitschrift „Ort der Augen“ (OdA) und Mitglied des Literaturbeirates des Landes Sachsen-Anhalt.

Juliane Blech, stellv. Vorsitzende

Juliane Blech ist freischaffende Dichterin und Dramaturgin aus Halle (Saale). Sie erhielt zahlreiche Stipendien und arbeitet kontinuierlich in Literatur- und Theaterprojekten mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. 2014 wurde sie zur Stadtschreiberin von Halle (Saale) ernannt.

Gundula Ihlefeldt, stellv. Vorsitzende

Gundula Ihlefeldt ist Autorin und Lehrerin aus Haldensleben. Sie engagiert sich seit vielen Jahren in der jugendkulturellen Bildung. Insbesondere die literarische Nachwuchsarbeit liegt ihr am Herzen. Sie betreut regelmäßig Schreibwerkstätten und liest für GrundschülerInnen im ganzen Land.

Tobias Wagner, Beisitzer

Tobias Wagner hat Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft und Zeitgeschichte an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg studiert. 2006 erhielt er den Publikumspreis des Minidramen-Wettbewerbs „1.200 Buchstaben“ seiner Heimatstadt Halle (Saale). Er ist im Literaturbereich tätig und schreibt Jugendromane.

Herta Springborn, Schriftführerin

Herta Springborn ist Bibliothekarin mit einem großen Herz für Kinder- und Jugendliteratur. Auch nach ihrer Pensionierung organisiert sie weiterhin AutorInnenbegegnungen für Kinder und Jugendliche in Haldensleben und baut ehrenamtlich Schulbibliotheken auf.

Mitglied werden

Als etablierter Verein mit starker Mitgliederbasis konnten wir in den letzten Jahren die institutionelle Förderung vom Land Sachsen-Anhalt und die diversen Projektförderungen weiter ausbauen und unseren Mitgliedern eine stabile Vereinsarbeit ermöglichen.

Sowohl für Einzelmitglieder als auch für Institutionen kostet die Vereinsmitgliedschaft 35,- Euro im Jahr. Wir informieren unsere Mitglieder regelmäßig über Veranstaltungen, neue Projekte und Vorhaben und senden ihnen Ausschreibungen zu Fördermöglichkeiten und Stipendien zu.

AutorInnen, ÜbersetzerInnen und IllustratorInnen

Um als AutorIn, ÜbersetzerIn oder IllustratorIn beim Friedrich-Bödecker-Kreis in Sachsen-Anhalt e.V. aufgenommen zu werden, sollten Sie vorrangig im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur publiziert haben. Sie sollten mindestens zwei Titel vorweisen können, die nicht im Selbst- bzw. in einem Bezahlverlag erschienen und möglichst lieferbar sind.

Stimmt der Vorstand Ihrem Antrag zu, nehmen wir Sie in unsere Datenbank auf und veröffentlichen Ihr AutorInnenprofil auf unserer Website. Fördermitglieder erhalten keinen Eintrag in die Datenbank.

Schulen, Bibliotheken und Literatur fördernde Institutionen

Auch Institutionen können Mitglied bei uns werden. Ob Schulen, Bibliotheken, Literaturvereine oder andere Literatur fördernde Institutionen – jedes Mitglied zahlt nur 35,- Euro Mitgliedsbeitrag im Jahr und wird regelmäßig über die Vereinsaktivitäten informiert. Darüber hinaus werden Sie als Mitglied auch Teil eines großen, überregionalen literarischen Netzwerks.



Mitgliedsantrag



Angaben AntragstellerIn

NAME/
NACHNAME

STRASSE/
HAUSNR.

ORT/PLZ

TELEFON

MAIL

Friedrich-Bödecker-Kreis
in Sachsen-Anhalt e.V.
Paracelsusstr. 2b
06114 Halle (Saale)
Tel. 0345 - 78 28 42 10
eMail: info@fbk-lsa.de
Website: www.fbk-lsa.de

Hiermit bitte/n ich/wir um Aufnahme in den
Friedrich-Bödecker-Kreis in Sachsen-Anhalt e.V.

Die Satzung des Vereins erkenne/n ich/wir an.

Der Jahresbeitrag von **35,- Euro** wird nach
Aufnahme in den Verein überwiesen.

Bitte beachten Sie die
Hinweise und die Satzung
des Vereins auf unserer
Website und senden Sie
Ihren Antrag an unsere oben
angegebenen Kontaktdaten.
Wir versichern, dass der FBK
mit den Daten verantwor-
tungsvoll und im Rahmen
der gesetzlichen Bestimmun-
gen umgeht und diese nicht
an Dritte weitergibt.

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT / ANTRAGSTELLER



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

Herausgeber:

Friedrich-Bödecker-Kreis in Sachsen-Anhalt e.V.
Paracelsusstr. 2b
06114 Halle (Saale)
Telefon: 0345 - 78 28 42 10
info@fbk-lsa.de
www.fbk-lsa.de
Vereinsregisternr.: VR 50313
Gestaltung: T. Szabo, www.rgb-parade.de

